



## Verkehrspolitische Lärminderungskonzepte

waren ein Arbeitsgebiet im DLR-Projekt „Leiser Flugverkehr I“. Ziel war die Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs für kurzfristig realisierbare Lösungen von Interessenkonflikten zwischen Lärmbetroffenen, Wirtschaft, Luftfahrtindustrie und Flugreisenden. Untersuchungsteile waren die Dokumentation und Synopse der weltweit angewandten Maßnahmen, eine Analyse und Bewertung von insgesamt 17 auch z.T. noch nicht praktizierter Maßnahmen sowie Modellrechnungen zu Lärminderungsstrategien. Neben der Auswertung internationaler Datenquellen und Literatur wurde eine Erhebung an allen internationalen deutschen Verkehrsflughäfen, ergänzt um Wien und Zürich, mit anschließendem Workshop durchgeführt. Als präferiert und tauglich erwiesen sich Landeentgeltspreizungen, individuelle Verfolgungen von Lärmverstößen sowie Incentives für Lärmbetroffene und Carrier. Negativ bewertet wurden überwiegend administrative, wenig wettbewerbliche Maßnahmen mit hohem Organisationsaufwand. Die Wirkungsanalyse blieb wegen durchgängiger Ausgestaltung der Maßnahmen unterhalb ihrer Wirksamkeitsschwellen defizitär. Weiterer Forschungsbedarf besteht daher zu methodischen Wirkungsanalysen besonders bei Planung oder Änderung von Maßnahmen. Als wichtiges neues Untersuchungsfeld kristallisierte sich als ein Ergebnis der Flughafenenerhebung der Einsatz einer integrierten Flächennutzungsplanung heraus.

DLR, Flughafenwesen und Luftverkehr